

FDP Offenbach-Land

DIE FRAGE DES MONATS: „CDU: KOLMER WIRD BGM.! WER HAT DEN DAMIT NICHT GERECHNET?“

04.12.2014

DIE FDP HAT DAS NICHT ÜBERRASCHT, DASS DIE CDU KOLMER NICHT NOCHMAL VORSCHLUG ZUM ERSTEN STADTRAT.

Nachdem die CDU nun verkündete, ihr nächster Bürgermeisterkandidat sei Dietmar Kolmer, gab es eine Menge Leute, die sich bei mir meldeten. Die einen waren verblüfft, die anderen taten erschrocken ... und alle wollten wissen, wie wir Liberalen das sehen.

Nun, das ist ganz einfach logisch, dass die CDU Dietmar Kolmer zum Bürgermeister machen möchte. Denn als Erster Stadtrat – Kolmers Amtszeit endet am 31. März 2015 – hat er keine Chance mehr, wiedergewählt zu werden, nachdem die Kooperation den amtierenden HAFI-Vorsitzenden Dr. Lang aus ihren Reihen ins Rennen schicken wird.

Da gab es also nur die einfache Rechnung: Kolmer verliert die Abstimmung gegen Dr. Lang, wenn er gegen ihn antritt. Denn der Erste Stadtrat wird ja nicht wie der Bürgermeister von allen Wahlberechtigten Dietzenbachern gewählt, sondern von den 45 Stadtverordneten. Und da hat die Kooperation klar die Mehrheit.

Aber die CDU will natürlich ihren Mann im Magistrat weiter mitregieren lassen. Also blieb ihnen nichts anderes übrig, als auf die Kandidatur Erster Stadtrat für Kolmer zu verzichten, um ihn nicht mit einer Wahlniederlage zu belasten. Und dafür stellte man ihn rechtzeitig jetzt, vor der Wahl des nächsten Ersten Stadtrats am Freitag, dem 19. Dezember 2014, als Bürgermeisterkandidaten auf, so dass er hierfür unbelastet kandidieren kann.

Nur, wen sie – die CDU – jetzt als Stadtratskandidaten ins Rennen schickt, das hat sie bis

zur Stunde noch nicht veröffentlicht. Aber die Wahlausschreibung hierfür sah vor, dass die
Bewerbung bis 1. Dezember 2014 eingereicht werden muss.

Artus W. Rosenbusch

FDP Vorsitzender Dietzenbach